COUFAL
ELECTRONICS

ENERGY-TRANSMISSION GENERATOR

HC 204 Progress II

System Presone

Bedienungsanleitung

C O U F A L elektronik ag | Hinterergeten 709 | Postfach | CH – 9427 Wolfhalden
Tel. ++41(0)71 891 41 40 | Fax ++41(0)71 891 41 68 | info@coufal-elektronik.ch | www.coufal.ch

Inhaltsverzeichnis

1. Funktionsweise 3
2. Bestandteile 3
3. Installation 4
4. Anwendung 5
5. Betrieb 5
6. Sicherer Umgang mit dem Gerät 6
7. Störungsbehebung 6
8. Technische Daten 7
9. Geräteklassifizierung 7
10. Warnhinweise 7
11. Störungshinweise 11
12. Reinigungshinweise 11
13. Wartungs- und Reparaturhinweise 11
14. Symbolerklärung 12
15. Sonstige Hinweise 13
16. Entsorgungshinweise 13
17. Konformitätserklärung 13

1. Funktionsweise

Mit dem ENERGY-TRANSMISSION GENERATOR SYSTEM HC 204 Progress II (im folgenden ETG HC 204) können feine aufbauende Schwingungsenergien auf ein sich auf der Liege befindenden Lebewesen (Mensch, Tier oder Pflanze) übertragen werden.
Diese feinen Schwingungen bewirken die Stärkung des Immunsystems und der Selbstheilkräfte.
Das Gerät befindet sich in Betrieb wenn die grünen Leuchtdioden leuchten.

2. Bestandteile

Die Anlage besteht aus

- 1 Steuergerät
- 1 Netzadapter
- 2 Übertragungswände mit je 2 Kunststoffstangen
- 1 Liege aus Kunststoff und Holz
- Ggf. mitgekauften Zusatzmodulen (Ex-Rauch, oder Bechermudul etc.)

3. Installation

Bitte suchen sie zunächst einen geeigneten Ort mit geringen elektromagnetischen Störeinflüssen. Insbesondere sollte das System nicht nahe von Heizkörpern oder anderen großen metallischen Gegenständen aufgebaut werden, da sonst die feinen Schwingungen abgelenkt werden könnten.

- Die weissen Kunststoffstangen an den Übertragungswänden einschrauben und beidseitig an der Liege einschieben (siehe Bild 1).

Bild 1

- Die Stecker der Übertragungswände am Steuergerät einstecken (siehe Bild 2).

Bild 2

- Den Netzadapter ebenfalls hinten am Steuergerät einstecken (siehe Bild 2).

- Die Anlage so platzieren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:

a) Grosse Metallflächen, z.B. Eisen-Heizkörper, sind mindestens 1 Meter entfernt;
b) Sonstige Elektroapparate, die E-Smog-Abstrahler sind, sollten mindestens 1 Meter entfernt stehen
c) Das Steuergerät befindet sich mindestens 0,5 Meter von den Übertragungswänden entfernt

- Bitte verwenden Sie mitgelieferte zugehörige Einzelteile nur in der hier vorgesehenen Funktion. Im Einzelfall den Netzstecker in die zugehörige Buchse im Steuergerät einsetzen, die Kabel der Übertragungswände sollen ebenfalls in die zwei zugehörigen Steckplätze eingeführt werden. Für die Sonderfunktionen bitte die vorgesehenen Steckplätze verwenden. Bitte schließen Sie keine Fremdteile an das Steuergerät an.

4. Anwendung

- Personen sollten nichts Metallisches an sich oder bei sich tragen (Handy, Brillen, Gürtel, Uhr, Ringe, Schmuck etc.).
- Möglichst auf dem Rücken liegen mit den Armen parallel zum Körper, Handflächen nach innen
- Nackenkissen oder sonstige Auflagen sowie Decken zur optimalen Liegeposition sind möglich.
- Wählen Sie möglichst bequeme Kleidung (zur Not machen Sie es sich ein wenig bequemer z.B. obersten Knopfloch öffnen, Krawatte ausziehen etc) und ziehen Sie unbedingt die Schuhe aus
- Alle Störgeräusche wie Radio etc. und äußeren Störeinflüsse ausschalten und auch nicht mit der Person auf der Liege während der Behandlung viel sprechen.

5. Betrieb

- Bitte beachten Sie, dass nur das mitgelieferte Original-Netzteil verwendet werden darf. Die Benutzung anderer Netzteile ist unzulässig und gefährdet die elektrische Sicherheit. Sollte ein Defekt am Netzgerät auftreten, so bitten wir Sie bei der EHCS AG ein Ersatznetzteil anzufordern.
- Schlüssel einstecken und mit Drehung auf I die Anlage aktivieren. Den Funktionswahlschalter auf die gewünschte Behandlung stellen:
    - Energie
    - SF 1 (Sonderfunktion 1)
    - SF 2 (Sonderfunktion 2)
    - SF 3 (Sonderfunktion 3)
- Oberhalb der Beschriftungen SF 1, SF 2 und SF 3 sind Buchsen zum Einstecken von zukaufbaren Sonderfunktionen angebracht (z.B. Raucherentwöhnung)

- Mit der Start-Taste (I) die Anlage einschalten. Nun läuft ein Übertragungsprogramm in 3 Stufen in einer Zeit von ca. 20 Minuten ab. Das leuchten der grünen LED-Signallampen zeigen den Betrieb an.

- **Anwendungsempfehlung im Bezug auf die drei Betriebsstufen:**
  <u>Bei der 1. Behandlung</u>
  Die 1. Stufe (7 min.) bewirkt die Steigerung des Immunsystems.
  Die 2. Stufe (7 min.) räumt örtliche Blockaden noch vollständig aus.
  Die 3. Stufe (7 min.) bewirkt eine Stabilisierung der Selbstheilkräfte.
- **<u>Bei Nachbehandlungen</u>**
  Stufe 1 + 2 genügen, Stufe 3 darf, muss aber nicht sein.
- Vorzeitiges Ausschalten ist mit der Taste „Stop“ möglich.

6. Sicherer Umgang mit dem Gerät

Bitte beachten Sie hierzu folgendes:

- Betrieb nur bei vorgesehener Netzspannung 230 Volt
- Alle Zubehörteile sitzen fest in den vorgesehenen und bezeichneten Plätzen
- Das Gerät baut ein elektromagnetisches Feld, in einer Feldstärke von ca. einem picotesla auf. Bitte halten sie metallische Gegenstände oder ebenfalls andere elektromagnetische Geräte mind. 1m entfernt.

7. Störungsbehebung

Eine Inbetriebnahme ist nicht möglich wenn:

a) Keine Netzspannung an der Steckdose ist;
b) Der Netzadapter nicht am Steuergerät eingesteckt ist;
c) Ein oder beide Stecker der Übertragungswände am Steuergerät nicht eingesteckt sind;
d) Der Schlüsselschalter auf „0“ steht;
e) Kein Adapter bei einer Sonderfunktion aufgesteckt ist.

8. Technische Daten

- Betrieb mit Netzadapter 230 V/50-60 HZ~/12 DC; 55mA
- Platz für max. 3 Adapter mit Sonderfunktionen (z.B. Raucherentwöhnung);
- Übertragungsleistung: ca. 1 Milliardstel Watt;
- Arbeitsfrequenzbereich: 100 Hz bis 1 MHz.
- Feuchtigkeitsklasse IP X0
- CE – geprüft nach MED/med DIN EN 60601-1, DIN EN 60601-1-2

9. Geräteklassifizierung

Das Gerät fällt unter die Isolationsschutzklasse II Typ B zum Schutz eines elektrischen Schocks.
Das Gerät entspricht der Feuchtigkeitsklasse IP X0. Das Gerät ist für einen dauerhaften Betrieb ausgelegt.

10. Warnhinweise

Lagerung und Transport des Gerätes:
Frost und Temperaturen über 40°C sind zu vermeiden. Vgl. Hinweise auf der Verpackung
Gerät vor Feuchtigkeit und Wassereindrang schützen. Max Luftfeuchtigkeit von 60% ist zulässig.
Das Gerät außer Reichweite von Kindern aufstellen.
Das Gerät sorgsam behandeln da es sich um elektronische Bauteile handelt.

Hinweise gemäß EN 60601-1-2

Medizinische elektrische Geräte besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der EMV unterliegen und gemäß der Hinweise in dieser Bedienungsanleitung muss HC 204 installiert und in Betrieb genommen werden.

A1.) Außer einem Mindestabstand von einem Meter der Übertragungswände zu metallischen, elektrischen und oder magnetischen Gegenständen beim Gebrauch des ETG HC 204 sind keine weiteren besonderen Vorsichtsmassnahmen zur elektromagnetischen Verträglichkeit notwendig.

A2.) Das Tragen von HF-Kommunikationseinrichtungen während der Behandlung kann den ETG HC 204, aufgrund der metallischen Bauteile beeinflussen.

B.) Es sind generell nur Originalteile für den Gebrauch zu verwenden. Insbesondere trifft dies auf den mitgelieferten Netzadapter zu. Es dürfen keine sonstigen Ersatzteile verwendet werden. Notwendige Reparaturen sind allein vom Hersteller durchzuführen. Des Weiteren darf das Gerät nicht geöffnet werden insbesondere nicht wenn dieses eingeschaltet ist, da dann die Gefahr eines Elektroschocks besteht. Ferner sollten die Stecker und sonstigen Verbindungen bei Netzbetrieb nicht berührt werden um mögliche Verletzungen zu verhindern.
Wir empfehlen dringend alle Personen die Umgang mit dem ETG HC 204 haben auf diese Vorsichtsmaßnahmen hinzuweisen und den sachgemäßen Umgang zu schulen

D.) ETG HC 204 hat wegen des niedrigen Pegels der erzeugten HF Größen, keine Wirkungen auf andere Geräte.

Hinweise gemäß EN 60601-1-2, Kapitel 6.8.3.201

Es dürfen nur Originalteile verwendet werden, damit eine einwandfreie Funktionsfähigkeit sowie elektrische Sicherheit und elektromagnetische Verträglichkeit gewährleistet werden kann.

G.) Nur bei Gebrauch der Originalteile: Netzadapter, Typ 2226-FW7333M/12 ist die elektromagnetische Verträglichkeit gewährleistet.
Das Verwenden anderer Bauteile ist strikt untersagt und kann zu einer verminderten Störfestigkeit sowie einer erhöhten Aussendung führen.

Herstellererklärungen gemäß EN 60601-1-2:2002

Tabelle 201

2	Der ETG HC 204 ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen Elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des Gerätes (oder Systems) sollte sicherstellen, dass es in einer derartigen Umgebung betrieben wird.		
3	Störaussendungsmessungen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinie
4	HF-Aussendungen nach CISPR 11	Gruppe 1	Der ETG HC 204 verwendet HF-Energie ausschließlich zu seiner inneren Funktion. Daher ist seine HF-Aussendung sehr gering, und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.
6	HF-Aussendungen nach CISPR 11	Klasse B	
7	Aussendungen von Oberschwingungen nach IEC 61000-3-2	Keine Grenzwerte P< 75W	Der ETG HC 204 ist für den Gebrauch in allen Einrichtungen einschließlich denen im Wohnbereich und solchen geeignet, die unmittelbar an das öffentliche Versorgungsnetz angeschlossen sind, das auch Gebäude versorgt, die zu Wohnzwecken genutzt werden.
8	Aussendungen von Spannungsschwankungen / Flicker nach IEC 61000-3-3		

Tabelle 202

Der ETG HC 204 ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen Elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des (Gerät oder System) sollte sicherstellen, dass es in einer derartigen Umgebung betrieben wird.			
Störfestigkeitsprüfungen	IEC 60601-Prüfpegel/	Übereinstimmungpegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinie
ESD nach IEC 61000-4-2	± 6 kV Kontaktentladung ± 8 kV Luftentladung	± 6 kV Kontaktentladung ± 8 kV Luftentladung	Fußböden sollen aus Holz oder Beton bestehen oder mit Keramikfliesen versehen sein. Wenn der Fußboden mit synthetischem Material versehen ist, muss die relative Luftfeuchte mindestens 30% betragen.
Schnelle transiente	± 2 kV Netzleitungen ± 1 kV Eingangs u. Ausgangsleitungen	± 2 kV Netzleitungen ± 1 kV Eingangs u. Ausgangsleitungen	Normale Qualität der Versorgungsspannung

Schnelle transiente	± 2 kV Netzleitungen ± 1 kV Eingangs u. Ausgangsleitungen	± 2 kV Netzleitungen ± 1 kV Eingangs u. Ausgangsleitungen	Normale Qualität der Versorgungsspannung
Stoßspannungen nach IEC 61000-4-5	± 1 kV Gegentaktspannung ± 2 kV Gleichtaktspannung	± 1 kV Gegentaktspannung ± 2 kV Gleichtaktspannung	Normale Qualität der Versorgungsspannung
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung nach IEC 61000-4-11	<5% U_T für 0,5 Periode 40% U_T für 5 Perioden 70% U_T für 25 Perioden <5% U_T für 5 s	<5% U_T für 0,5 Periode 40% U_T für 5 Perioden 70% U_T für 25 Perioden <5% U_T für 5 s	Die Qualität der Versorgungsspannung soll de einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Magnetfeld bei der Versorgungsfrequenz 50/60 Hz nach IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Magnetfelder bei der Netzfrequenz sollen den typischen Werten, wie sie in der Geschäfts- oder Krankenhausumgebung vorzufinden sind, entsprechen.

Tabelle 204

Leitlinien und Herstellerklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit			
Der ETG HC 204 ist für den Betrieb in der unten angegebenen Elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des (Gerätes oder Systems) sollte sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung benutzt wird.			
Störfestigkeits-Prüfungen	IEC 60601-Prüfpegel	Übereinstimmungs-Pegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
			Tragbare und mobile Funkgeräte sollten in keinem geringen Abstand zum (Gerät oder System) einschließlich der Leitungen verwendet werden als dem empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird. Empfohlener Schutzabstand:
Geleistete HF-Störgrößen nach IEC 61000-4-6	3 V Effektivwert 150 kHz bis 80 MHz	3 V Effektivwert 150 kHz bis 80 MHz	D = [3,5]/V1 √P D = [3,5]/E1 √P Für 80 MHz bis 800 MHz
Gestrahlte HF-Störgrößen nach IEC 61000-4-3	3V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	3V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	D = [7]/E1 √P Für 800 MHz bis 2,5 GHz

			Mit P als der Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angaben des Senderherstellers und d als empfohlenem Schutzabstand in Meter (m). Die Feldstärke stationärer Funksender sollte bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort a.) geringer als der Übereinstimmungspegel sein b.) In der Umgebung von Geräten sie das folgende Bildzeichen tragen, sind Störungen möglich. Foto

Anmerkung 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.
Anmerkung 2: Diese Leitlinien mögen nicht in allen Fällen anwendbar sein. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorptionen und Reflexionen der Gebäude, Gegenstände und Menschen beeinflusst.

a Die Feldstärke stationärer Sender wie z.B. Basisstationen von Funktelefonen und mobilen Landfunkgeräten, Amateurfunkstationen, AM- und FM-Rundfunk- und Fernsehsender, kann theoretisch nicht genau vorherbestimmt werden. Um die elektromagnetische Umgebung hinsichtlich der stationären Sender zu ermitteln, sollte eine Studie der elektromagnetischen Phänomene des Standorts erwogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Standort, an dem das (Gerät oder System) benutzt wird, die obigen Übereinstimmungspegel überschreitet, sollte das (Geräte oder System) beobachtet werden, um die bestimmungsgemäße Funktion nachzuweisen. Wenn ungewöhnliche Leistungsmerkmale beobachtet werden, können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, wie z.B. eine veränderte Ausrichtung oder ein anderer Standort des (Gerätes oder Systems).
b Über den Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz sollte die Feldstärke geringer als (v1) V/m sein.

Tabelle 206

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und dem (Gerät der System)

Der ETG HC 204 ist für den Betrieb in einer Elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der die HF-Störgrößen kontrolliert sind. Der Kunde oder der Anwender des ETG HC 204 kann dadurch helfen, elektromagnetische Störungen zu vermeiden, indem er den Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten (Sendern) und dem ETG HC 204 – abhängig von der Ausgangsleistung des Kommunikationsgerätes, wie unten angegeben – einhält.

Nennleistung des Senders	Schutzabstand abhängig von der Sendefrequenz m		
	150 kHz bis MHz D = 1,2 √P	80MHz bis 800 MHz D = 1,2 √P	800 MHz bis 2,5 GHZ D = 1,2 √P
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	1,5
1	1,2	1,2	4,7
10	3,8	3,8	7,4
100	12	12	23,3

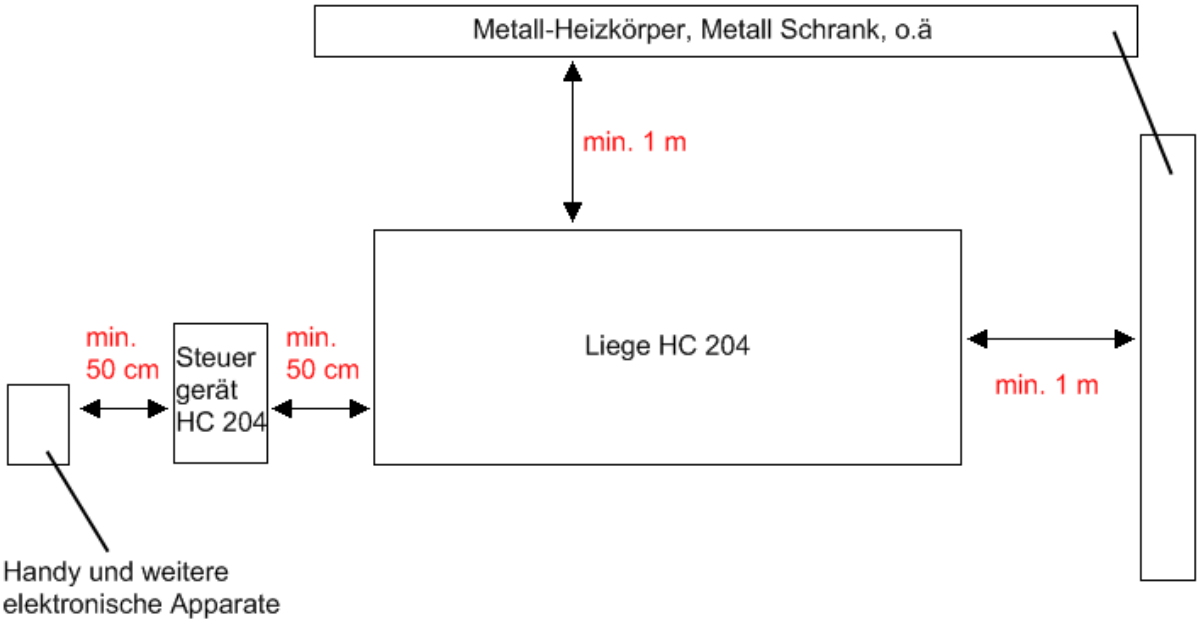
Für Sender, deren maximale Nennleistung in obiger Tabelle nicht angegeben ist, kann der empfohlene Schutzabstand d in Meter (m) unter Verwendung der Gleichung ermittelt werden, die zur jeweiligen Spalte gehört, wobei P die maximale Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angabe des Senderherstellers ist.
Anmerkung 1: Bei 80MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.
Anmerkung 2: diese Leitlinien mögen nicht in allen Fällen anwendbar sein. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorptionen und Reflexionen der Gebäude, Gegenstände und Menschen beeinflusst.

F.) Das System enthält keine HF-Sender

11. Störungshinweise

Elektronische Geräte sollten sich von den Übertragungswänden und dem Steuergerät mind. 1m entfernt befinden. Das Gerät sendet selber feine elektromagnetische Schwingungen aus. Um diese feinen elektromagnetischen Schwingungen nicht abzulenken wird dieser Sicherheitsabstand empfohlen.

Installationsvorschrift der Anlage HC 204



12. Reinigungshinweise

Das Gerät und das Zubehör möglichst trocken reinigen. Spülmittel sind zu vermeiden. Ein direkter Wasser- oder Feuchtigkeitskontakt ist zu vermeiden, da hier die elektrische Sicherheit beeinträchtigt würde. Falls sie das Gerät mit speziellen Desinfektionsmitteln reinigen wollen, so wird empfohlen, etwas handelsübliches Desinfektionsmittel auf ein sauberes Tuch zu sprühen und das Gerät dann damit abzureiben. Bitte achten Sie darauf, dass das Gerät samt Zubehör nicht direkt besprüht wird, da die Gefahr von Feuchtigkeitseintritt zu hoch ist.

13. Wartungs- und Reparaturhinweise

Das Gerät sowie alle Zubehörteile bedürfen keinerlei Wartung durch den Anwender. Das Garantiesiegel darf keinesfalls entfernt werden, da sonst der Garantieanspruch erlischt. Sollten Störungen auftreten, so sind diese nur durch die EHCS AG zu beheben. In diesem Fall bitten wir Sie das Gerät einzuschicken. Das Gerät ist gestört wenn die Leuchtdioden nicht mehr leuchten. Eine Reparatur darf nur von der EHCS AG erfolgen.

14. Symbolerklärung

Kennzeichnung von Elektro- und Elektronikgeräten, die bei Entsorgung bestimmten Altmaterialsammelstellen zuzuführen sind.

Schutzisoliertes Gehäuse (Schutzklasse II)

Warnung vor nichtionisierender Strahlung

Achtung Begleitpapiere beachten

Achtung bei Öffnung des Gerätes besteht Gefahr eines Elektroschocks

Use only dedicated and delivered power supply, use of other power supply is prohibited Typ 2226-FW7333M/12

Es darf nur das mitgelieferte Steckernetzgerät verwendet werde

15. Sonstige Hinweise

Es sind nur die mitgelieferten Originalteile zu verwenden.

16. Entsorgungshinweise

Das Gerät darf nicht in den Hausmüll entsorgt werden. Das Gerät und alle Zubehörteile sind als Elektroschrott zu betrachten und entsprechend zu entsorgen. Einzige Ausnahme bildet hier die mitgelieferte Massageliege. Diese ist als Sperrmüll anzusehen.

17. Konformitätserklärung

Der ETG HC 204 und ETG HC 204 PROGRESS II entspricht den CE-Konformitätsprüfungen MED/Med
DIN 60601-1 (1996) elektrische Sicherheit und
DIN 60601-1-2 (2001) elektromagnetische Verträglichkeit
gefordert nach dem Medizinproduktegesetz.

Eine ausführliche Konformitätserklärung ist direkt bei der EHCS AG anzufordern

Wolfhalden, den 31.01.2008